



SACHSEN-ANHALT

Ministerium für
Umwelt, Landwirtschaft
und Energie

15.07.2019 bis
15.10.2019

KlimaContest Kommunal 2019

Ein Wettbewerbsaufruf des Ministeriums für Umwelt, Landwirtschaft und Energie des Landes Sachsen-Anhalt (MULE) mit Unterstützung der Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA)

Zielstellung

Das Land Sachsen-Anhalt hat sich für die kommenden Jahre anspruchsvolle Klimaschutzziele gesetzt. Kommunen und das kommunale Umfeld können hier einen wichtigen Beitrag leisten. Der Wettbewerb für die Umsetzung von Klimaschutzprojekten in Kommunen in Sachsen-Anhalt verfolgt das Ziel, die Entwicklung beispielhafter Projekte anzuregen und die Umsetzung solcher Projekte zu unterstützen. Diese Projekte leisten direkt einen Beitrag zur Minderung klimarelevanter Treibhausgase und entfalten auch eine beispielgebende Wirkung.

Aufgabenstellung

Es sollen investive Projekte in der Kommune bzw. im kommunalen Umfeld entwickelt werden, die eine klar nachweisbare Treibhausgasminderung bewirken und somit einen beispielhaften Beitrag zur Umsetzung der Zielstellungen des Klima- und Energiekonzeptes des Landes Sachsen-Anhalt (KEK) leisten.

Handlungsfelder, denen die Projektideen zugeordnet sein können:

- Energie- und Ressourceneffizienz
- Mobilität
- kommunale Infrastruktur
- Klimaaktivitäten zum Mitmachen
- Nutzung Erneuerbarer Energien
- Innovative Projekte zur Wärmeversorgung

Die Projekte dürfen nicht nur unter den ganz spezifischen Bedingungen der einreichenden Kommune umsetzbar sein, sondern müssen zur Nachahmung geeignet sein. Wünschenswert ist auch die Einbindung verschiedener Akteure.

Die einzureichende Projektskizze muss mindestens folgende Angaben enthalten:

- Beschreibung der Ausgangslage
- Beschreibung der geplanten Maßnahmen und des angestrebten Ziels
- einzubeziehende Akteure / Zielgruppen
- Benennung der angestrebten Treibhausgasminderung einschl. Beschreibung, wie nach Umsetzung der Maßnahme der Nachweis erfolgen wird
- Kostenschätzung



Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Kommunen aus dem ländlichen Raum des Landes Sachsen-Anhalt. (Der ländliche Raum umfasst gemäß Landesentwicklungsplan 2010 des Landes Sachsen-Anhalt das gesamte Bundesland außer den beiden städtischen Verdichtungsräumen Halle und Magdeburg.)

Auswahl Preisträger

Die Bewertung der eingereichten Projektskizzen erfolgt durch eine Jury. Für die Jury ist jeweils ein Vertreter/eine Vertreterin aus verschiedenen Institutionen / Organisationen des Landes vorgesehen.

Wertungskriterien

Die Bewertung soll nach den folgenden Kriterien erfolgen:

1. **Wirksamkeit:** wirksamer Beitrag zum Klimaschutz – hohe Treibhausgasminderung
2. **Effektivität:** effektiver Ressourceneinsatz (finanziell, materiell, personell)
3. **Kreativität / Innovation:** innovative, kreative Maßnahmen und Lösungen für den Klimaschutz
4. **Akteurseinbindung:** Einbindung verschiedener Akteure
5. **Übertragbarkeit:** Projekt ist übertragbar und kann als Vorbild fungieren

Finanzschwache Kommunen erhalten Bonuspunkte (Zum Nachweis der Haushaltslage legen Kommunen eine Bestätigung der zuständigen Kommunalaufsicht vor.)

Die Jurymitglieder vergeben unabhängig voneinander 1-10 Punkte je Kriterium sowie 5 Bonuspunkte für Projektskizzen aus finanzschwachen Kommunen. Somit können maximal 50 bzw. 55 Punkte vergeben werden.

Prämierung

Es werden 3 Preisträger ausgezeichnet.

1. Preis	40.000 €
2. Preis	30.000 €
3. Preis	20.000 €

Die Preisgelder sind zweckgebunden für die Realisierung der prämierten Projekte einzusetzen.

Teilnahme

Senden Sie Ihre Projektskizze mit allen erforderlichen Informationen an die Landesenergieagentur Sachsen-Anhalt GmbH (LENA)

per Post: Olvenstedter Str. 4,
39108 Magdeburg
oder per E-Mail: lena@lena-lsa.de

Einsendeschluss: 15.10.2019

Rückfragen

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die LENA:

Peter Steinfurth: Tel.: 0391 – 567 2036,
E-Mail: steinfurth@lena-lsa.de
Hannes Rapp: Tel.: 0391 – 567 2038,
E-Mail: rapp@lena-lsa.de